

Signatur: 2026.SR.0095

Geschäftstyp: Motion

Erstunterzeichnende: Janosch Weyermann (SVP), Chandru Somasundaram (SP), Mirjam Roder (GFL), Béatrice Wertli (Mitte), Alexander Feuz (SVP)

Mitunterzeichnende: Dominique Hodel, Shasime Osmani, Lukas Schnyder, Cemal Özçelik, Jacqueline Brügger, Dominik Fitze, Judith Schenk, Monique Iseli, Bernadette Häfliger, Mehmet Özdemir, Szabolcs Mihályi, Nik Eugster, Salome Mathys, Simon Gyger, Tanja Miljanović, Christoph Leuppi, Carola Christen, Michael Ruefer, Bernhard Hess, Béatrice Wertli, Tom Berger, Laura Brechbühler, Timur Akçasayar, Andreas Egli, Laura Curau, Thomas Hofstetter

Einreichdatum: 12. März 2026

Dringliche Motion: Erhalt des Lehrschwimmbeckens im Schulhaus Kleefeld sicherstellen

Auftrag

Der Gemeinderat wird wie folgt beauftragt:

1. die geplante Schliessung des Lehrschwimmbeckens im Schulhaus Kleefeld umgehend zu sistieren.
2. die Sanierung des Lehrschwimmbeckens vorzubereiten und den Weiterbetrieb sicherzustellen.
3. im nächsten Integrierten Aufgaben- und Finanzplan (IAFP) die notwendigen finanziellen Mittel für die Sanierung sowie den Weiterbetrieb des Lehrschwimmbeckens Kleefeld verbindlich einzustellen.

Begründung

Der Stadtrat hat sich bereits klar für den Erhalt des Lehrschwimmbeckens im Schulhaus Kleefeld ausgesprochen. Am 12. September 2024 überwies er eine entsprechende Motion mit 59 zu 11 Stimmen. Damit hat das Parlament dem Gemeinderat einen deutlichen politischen Auftrag erteilt, die Sanierung und Weiterführung des Beckens sicherzustellen. Erst durch die Beantwortung einer Kleinen Anfrage wurde bekannt, dass der Gemeinderat dennoch an einer Schliessung des Lehrschwimmbeckens festhält. Zur Begründung verweist der Gemeinderat darauf, dass der Stadtrat die entsprechenden Mittel im IAFP 2026-2029 gestrichen habe. Nach der überwiesenen Motion hätte erwartet werden dürfen, dass der Gemeinderat die notwendigen Mittel im IAFP klar und verbindlich einplant oder zumindest transparent darauf hinweist, dass entsprechende Kredite eingestellt werden müssen.

Das Lehrschwimmbecken Kleefeld ist eine zentrale Infrastruktur für den Schwimmunterricht der Schulen im Berner Westen. Bereits heute sind die vorhandenen Lehrschwimmbecken stark ausgelastet. Eine Schliessung würde die Situation weiter verschärfen und Schulklassen dazu zwingen, auf weiter entfernte Anlagenauszuweichen. Dies würde die Organisation des Schwimmunterrichts erheblich erschweren.

Schwimmen ist eine grundlegende Fähigkeit und Teil des Bildungsauftrags der Stadt. Eine Schliessung des Lehrschwimmbeckens ohne gleichwertigen Ersatz gefährdet den Zugang zum Schwimmunterricht und widerspricht der klaren Zielsetzung der vom Stadtrat überwiesenen Motion.

Dringlichkeit

Kurze Begründung: Die Dringlichkeit ist gegeben, da gemäss aktueller Planung eine Schliessung des Lehrschwimmbeckens bereits per Ende des Schuljahres 2026 bevorsteht. Ohne rasches politisches Handeln drohen irreversible Fakten geschaffen zu werden. Der Stadtrat soll deshalb zeitnah sicherstellen können, dass der politische Auftrag zum Erhalt des Beckens umgesetzt wird.